Premberger Dorfbladl

Unabhängiges Informationsblatt des Arbeitskreises Dorferneuerung

Ausgabe Nr. 4/2018 Samstag den 16.06.2018

Neuigkeiten ums Dorf

Liebe Premberger, Liebe Dorfbewohner,

In den letzten Wochen konnte man sich weder über die Sonne noch über den Regen beklagen, von allem hatten wir genügend. Mit einem kleinen Festakt wird das Ende der Dorferneuerung besiegelt. Die treibenden Kräfte die 2002 das Verfahren in Gang brachten, unser GOV und unsere FFW werden auch das Ende dieser einmaligen und für unser Dorf sicher lange in Erinnerung bleibenden Maßnahme veranstalten.

Das Dorfbladl

Herzliche Einladung

- **Zum kleinen Festakt für das Ende der Dorferneuerung,**
- **Zur Einweihung der letzten Baumaßnahme**
- **Zum Johannisfeuer am Anger**

Programm:

- Beginn 16.30 Uhr am Dorfstadel
- Begrüßung und kurzer Abriss über die Dorferneuerung
- Einweihung des Pavillons und neuen Spielgeräte durch Pater Joy
- danach gemütliches Beisammensein.
- 21.00 Uhr: Entzünden des Johannisfeuers

(Für Verpflegung ist gesorgt, Gegrilltes, sowie Kaffee und Kuchen nachmittags)

Auch die Kinder sind herzlichst eingeladen zum Ausprobieren der Spielgeräte

GOV FFW

Premberg

Die Feuerwehr im Einsatz

In Premberg musste unsere Feuerwehr zusammen mit der FFW Burglengenfeld eine in Not geratene Person retten. Mit der Drehleiter wurde sie nach der Erstversorgung durch die Sanitäter geborgen und anschließend ins Krankenhaus gebracht.

Unsere Wehr wurde auch zum Einsatz nach Münchshofen gerufen, wo aus dem Neubaugebiet Schlamm sich auf die Straße wälzte und auch die Keller zum Teil in Mitleidenschaft zog. Unsere Wehr beseitigte die Schlammlawine von der Straße und den Kellern.

Keller und Straße vom Schlamm befreit

Unwetterschäden in Premberg

Die heftigen Unwetter in den letzten Wochen haben Gott sei Dank in unserem Dorf keine größeren Schäden hinterlassen. Nur der Kanal, der durch das Dorf vom ehemaligen „Stirzergraben“ bis zur Naab geht, wurde beim Ausgang etwas demoliert. Das Wasser staute sich im einem Meter dicken Kanal an und drückte mit voller Kraft auf das sich im Auslauf installierte Sperrgitter. Das Wasser konnte zudem nicht abfließen, da der weiterführende ca. 30 m lange Kanal in die Naab mit 30 cm Durchmesser etwas zu klein dimensioniert ist. Die Folge war, das sich das Wasser einen Weg über die Grünflächen in die Naab suchte. Der Schaden blieb somit gering und wurde bereits der Stadt gemeldet.

Der Auslauf des Dorfkanals der vom ehemaligen Stirzergraben kommt.

Fronleichnam in Katzdorf

Dieses Jahr wurde Fronleichnam durch die Seelsorgeeinheit in Katzdorf bei strahlendem Sonnenschein und fast schon zu warmen Temperaturen gefeiert. Mit dabei waren auch der Pfarrgemeinderat die Kirchenverwaltung und unsere Feuerwehr, sowie einige Premberger. Danach ging es zum traditionellen Bratwürstlessen in das Pfarrheim.

Instandhaltung des Dorfes

Der TÜV begutachtete unseren Kinderspielplatz, wo er auch die neuen Spielgeräte in Augenschein nahm.

Die morschen Balken am Brückerl beim Dorfstadel wurden durch die Stadt ausgetauscht.

Im neuen Glanz erstrahlen die Ortseingangsschilder und die Erinnerungstafel der Lindenallee. Verantwortlich für die Auffrischung der Schilder zeigten sich GOV Vorstand Martin Wurdack für die Ortseingangsschilder und Ortssprecher Franz Pretzl für die Lindenallee. Beide opferten einige Stunden Freizeit für die Restaurierung der schon in die Jahre gekommenen Schilder.

Burschenfest Münchshofen

Das Hundertjährige Burschenfest in Münchshofen war auch von uns Prembergern gut besucht. Am Festzug und an der Absperrung nahmen 20 Feuerwehrmitglieder teil, am Samstag marschierten rund 30 Mitglieder des GOV, der FFW und des Kulturvereins zur Abendveranstaltung und am Freitag die Volksmusikfreunde Auch besuchten noch viele Premberger das Fest der Burschen.

Mit Startnummer 98 marschierte unsere Wehr. Ein Lutscher danach, als Belohnung für den anstrengenden Festumzug.

So gut besucht wie schon lange nicht mehr war das Motorradtreffen beim alten Wasserwerk, dem Vereinsgelände der Ghost Angels. Bei dem laugigen Abend präsentierten sich die schweren Harleys in ihrer ganzen Vielfalt und Schönheit.

Dorfstadel erhält zweiten Notausgang

Bei einer Besichtigung eines Brandschutzgutachters wurde festgestellt, dass der Dorfstadel einen zweiten Notausgang benötigt. Dazu fand am Montag eine Besprechung mit der Stadt, dem Ortssprecher Franz Pretzl, Martin Wurdack (GOV) und Doris Dotterweich (FFW), als Vertreter der Dorfgemeinschaft GbR (Welche auch den Mietvertrag mit der Stadt gemacht hat) im Rathaus statt. Es wurde eine Kostenvereinbarung über den Notausgang und einer Terrasse, die zugleich als Abgang dienen soll, vereinbart. Zurzeit werden die Pläne für die Einreichung beim Landratsamt besorgt und auch Angebote für die einzelnen Baugewerke eingeholt. Wenn es gut geht, kann die Maßnahme noch dieses Jahr über die Bühne gehen.

Kreuzotter am Vogelherd

Die Kreuzotter gibt es auch noch bei uns, gesehen Mitte Mai morgens am Vogelherd.

Impressum
Arbeitskreis Dorferneuerung Franz Pretzl